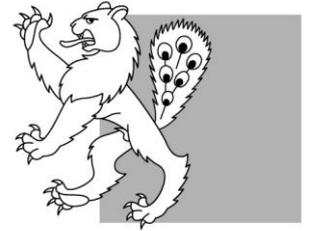


**Medienmitteilung
des Gemeinderats Fällanden**

Gemeinde Fällanden
Fällanden Benglen Pfaffhausen



Fällanden, 15. Juni 2018

Bildung Sicherheitskommission per 1. Juli 2018

Bis anhin verfügte die Gemeinde Fällanden sowohl über eine Feuerwehrkommission als auch über eine Zivilschutzkommission, die sich um die jeweiligen spezifischen Themen der beiden Bereiche kümmerte. Per 1. Juli 2018 erfolgt die Zusammenlegung der beiden separaten Kommissionen zu einer neu gebildeten Sicherheitskommission.

Die beiden bisher separat geführten Kommissionen der Feuerwehr und des Zivilschutzes haben in den vergangenen Jahren bereits vermehrt die Zusammenarbeit miteinander gesucht, da sich aufgrund der Arbeitsgebiete zahlreiche Synergien nutzen lassen. Vor allem bei der Feuerwehrkommission, die sich aus insgesamt acht Mitgliedern der Politischen Gemeinde und der Freiwilligen Feuerwehr zusammensetzt, hat sich zudem gezeigt, dass die Kommunikation auch ohne die Kommission sehr gut funktioniert und durch die Sitzung unnötige Ressourcen der Mitglieder gebunden werden. Von Seiten des Zivilschutzes wurde zudem eine engere Zusammenarbeit mit der Feuerwehr gewünscht. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat die Auflösung der beiden Kommissionen beschlossen und an deren Stelle eine neue Sicherheitskommission gebildet, die sämtliche Arbeitsgebiete der beiden bisherigen Kommissionen beinhaltet. Die neue Kommission nimmt ihre Arbeit per 1. Juli 2018 auf und setzt sich aus den jeweiligen Kommandanten der Feuerwehr und des Zivilschutzes sowie deren Stellvertreter, dem Materialwart, dem Vorsteher des Ressorts Bevölkerung und Sicherheit und der Abteilungsleiterin zusammen.

Ersatzanschaffung Fixstation Feuerwehrfunk

Anlässlich der technischen Bereinigung des Feuerwehrfunkverkehrs durch die Gebäudeversicherung des Kantons Zürich (GVZ) und das Bundesamt für Kommunikation (BAKOM) wurde festgestellt, dass die Fixstation des Funks im Feuerwehrgebäude nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen entspricht und ersetzt werden muss. Der Gemeinderat bewilligte dafür einen Kredit in der Höhe von Fr. 2'443.70. Der gleiche Anteil wird in Form von Subventionszahlungen durch die GVZ übernommen.

Erweiterung Telematik am Führungsstandort Bommern Pfaffhausen

Das bestehende Telematiksystem in den Bereitstellungsanlagen und den Kommandoposten für den Zivilschutz wurde vor mehr als dreissig Jahren für den Fall eines bewaffneten Konflikts beschafft und installiert. Im Zusammenhang mit der Bevölkerungsschutzreform sind aktuell Anpassungen notwendig, da gesamtschweizerisch eine moderne, minimale und standardisierte Telematik-Infrastruktur für geschützte Führungsstandorte realisiert werden soll. Die Gesamtkosten für die Neuinstallation eines Systems belaufen sich auf Fr. 72'945.80. Von Seiten des Bundes erfolgt eine finanzielle Beteiligung im Umfang von Fr. 56'000.–. Für den Restanteil im Betrag von Fr. 16'945.80 wurde ein Gesuch beim Kantonalen Amt für Militär und Zivilschutz ein-

gereicht. Es wird mit einer Genehmigung des Gesuchs gerechnet, womit das Projekt für die Politische Gemeinde kostenneutral ausgeführt werden kann.

Bewilligung Sonntagsverkauf für NKiosk an der Wigartenstrasse in Fällanden

Der Inhaberin des NKiosks an der Wigartenstrasse 11 in Fällanden erteilte der Gemeinderat auf ihren Antrag hin, basierend auf der gesetzlichen Grundlage der Verordnung 2 zum Arbeitsgesetz (ArGV 2), die Bewilligung, den Kiosk jeweils sonntags von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr während den Monaten Juni bis Ende September 2018 zu öffnen.

Genehmigung Projektabrechnung Neubau Havarieschacht Bruggacher

Im Juni 2013 bewilligte der Gemeinderat einen Kredit für den Neubau des Havarieschachts im Industriegebiet Bruggacher in Höhe von Fr. 202'000.–. Mit dieser Vorkehrung wurde im Regenwasserkanal ein Absperrschieber eingebaut, so dass das Wasser im Regenabwasserkanal aufgefangen werden kann. Bei einem vollgefüllten Kanal überläuft das Wasser vom Regenwasserkanal in den Schmutzwasserkanal und gelangt so zur ARA Bachwis. Die entsprechende Bauabrechnung schliesst mit Fr. 206'394.80, was Mehrkosten von rund Fr. 4'390.80 (+ 2,2 %) entspricht. Dieser Mehrbetrag erklärt sich dadurch, dass beim grabenlosen Leitungsbau aufgrund einer Kiesstabilisationsschicht und einem künstlichen Hindernis Mehraufwendungen bei der Verwendung einer Felsbohrausrüstung notwendig wurden und gleichzeitig eine grössere Zielgrube ausgehoben werden musste.

Kenntnisnahme Jahresbericht und Jahresrechnung 2017 des Vereins Jugendarbeit

Der Gemeinderat hat vom Jahresbericht und der Jahresrechnung 2017 des Vereins Jugendarbeit Fällanden Kenntnis genommen. Die Vereinsrechnung weist bei einem Aufwand von Fr. 308'429.11 und einem Ertrag von Fr. 313'800.– einen Ertragsüberschuss von Fr. 5'370.89 aus.

Personelles

Das Alterszentrum Sunnetal verzeichnet im Bereich Pflege und Betreuung zwei personelle Veränderungen: Kündigung innerhalb der Probezeit per 30. April 2018 von Jenny Baumberger Blessing, Fachfrau Gesundheit 40 % und Auflösung des Lehrverhältnisses mit Aitan Ali für die berufliche Grundausbildung als Fachfrau Gesundheit EFZ per 15. April 2018. Der Gemeinderat wünscht beiden alles Gute für die Zukunft.

Weitere Auskünfte für Medienschaffende

Leta Bezzola, Gemeindeschreiberin, leta.bezzola@faellanden.ch, Telefon 043 355 35 96
Rolf Rufer, Gemeindepräsident, rolfrufer@bluewin.ch, Telefon G 044 292 39 08

Gemeindeverwaltung Fällanden



Anette Fahrni
Stellvertreterin Gemeindeschreiberin